

551997-2026 - Ergebnis

Deutschland – Beaufsichtigung der Bauarbeiten – örtlichen Bauüberwachung von Ingenieurbauwerken sowie das Entsorgungsmanagement

OJ S 152/2026 10/08/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Lutherstadt Wittenberg

E-Mail: Janine.Stiller@wittenberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: örtlichen Bauüberwachung von Ingenieurbauwerken sowie das Entsorgungsmanagement

Beschreibung: Die Lutherstadt Wittenberg plant, die Rekultivierung der Kuhlache umzusetzen.

Die ehemaligen Kuhlache befindet sich im südlichen Randbereich der Lutherstadt Wittenberg, südlich und südwestlich des alten Friedhofes an der Dessauer Straße, unmittelbar an der Elbe und umfasst eine Fläche von ca. 5 ha. Nach 1955 wurde das Gelände der Kuhlache gewerblich genutzt und zur Herstellung der Hochwassersicherheit aufgefüllt. Im Rahmen der Revitalisierung der Kuhlache wurden Erkundungen durchgeführt, in deren Ergebnis sich die Auffüllung aus kontaminierten Materialien zusammensetzt. Darauf basierend wurde das Gelände durch die Abfall- und Bodenschutzbehörde des Landkreises Wittenberg im Sinne des BBodSchG als Altablagerung/Altstandort eingestuft. Folgende maßgebende Leistungen sind u. a. zu erbringen: - Entsiegelung der versiegelten Flächen - Enttrümmerung der Reste des ehem. „Sozialgebäudes“ und des ehem. „Heizwerks“ zu enttrümmern - Teilaushub der Altablagerung - Geordnete Entsorgung der Materialien - Öffnung des Speckbachs - Verfüllung des ausgehobenen Bereiches mit einer 1,50 m mächtigen Wasserhaushaltsschicht (1,2 m Unterboden, 0,3 m Oberboden) - Herstellung Unterbau der Wege und befestigten Flächen - Begrünung der Wasserhaushaltsschicht Die hier vorliegende Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis und den Anlagen beschreibt dabei die Maßnahmen zur Rekultivierung der Kuhlache. Voraussetzung für die Erbringung der hier angefragten Leistung ist der Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Bewerbers.

Kennung des Verfahrens: 76e41ef8-41a3-4bf3-b0b8-0be8eebd8c04

Interne Kennung: RekultiKuhlacheÖbü

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71247000 Beaufsichtigung der Bauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lutherstadt Wittenberg

Postleitzahl: 06886
Land, Gliederung (NUTS): Wittenberg (DEE0E)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: örtlichen Bauüberwachung von Ingenieurbauwerken sowie das Entsorgungsmanagement
Beschreibung: Die Lutherstadt Wittenberg plant, die Rekultivierung der Kuhlache umzusetzen. Die ehemaligen Kuhlache befindet sich im südlichen Randbereich der Lutherstadt Wittenberg, südlich und südwestlich des alten Friedhofes an der Dessauer Straße, unmittelbar an der Elbe und umfasst eine Fläche von ca. 5 ha. Nach 1955 wurde das Gelände der Kuhlache gewerblich genutzt und zur Herstellung der Hochwassersicherheit aufgefüllt. Im Rahmen der Revitalisierung der Kuhlache wurden Erkundungen durchgeführt, in deren Ergebnis sich die Auffüllung aus kontaminierten Materialien zusammensetzt. Darauf basierend wurde das Gelände durch die Abfall- und Bodenschutzbehörde des Landkreises Wittenberg im Sinne des BBodSchG als Altablagerung/Altstandort eingestuft. Folgende maßgebende Leistungen sind u. a. zu erbringen: - Entsiegelung der versiegelten Flächen - Enttrümmerung der Reste des ehem. „Sozialgebäudes“ und des ehem. „Heizwerks“ zu enttrümmern - Teilaushub der Altablagerung - Geordnete Entsorgung der Materialien - Öffnung des Speckbachs - Verfüllung des ausgehobenen Bereiches mit einer 1,50 m mächtigen Wasserhaushaltsschicht (1,2 m Unterboden, 0,3 m Oberboden) - Herstellung Unterbau der Wege und befestigten Flächen - Begrünung der Wasserhaushaltsschicht Die hier vorliegende Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis und den Anlagen beschreibt dabei die Maßnahmen zur Rekultivierung der Kuhlache. Voraussetzung für die Erbringung der hier angefragten Leistung ist der Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Bewerbers.
Interne Kennung: RekultiKuhlacheÖbü

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71247000 Beaufsichtigung der Bauarbeiten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Verlängerungsoption bis 31.03.2027

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lutherstadt Wittenberg

Postleitzahl: 06886

Land, Gliederung (NUTS): Wittenberg (DEE0E)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 10/02/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Eigenerklärung zu Referenzprojekten § 58 Abs. 2 Nr. 2 VgV

Beschreibung: - Eigenerklärung über die Referenz über die Erbringung von Leistungen der örtlichen Bauüberwachung im Zusammenhang mit der Rekultivierung von Alt-ablagerungen im Zeitraum zwischen 01.01.2015 und dem Ende der Frist zur Einreichung des Angebotes. Die Referenz muss dabei von dem für diese Auf-gabe vorgesehenen örtlichen Bauüberwacher erbracht worden sein. (Form-blätter 3.1) - Eigenerklärung über die Referenz Erbringung von Leistungen des Entsor-gungsmanagements im Zeitraum zwischen 01.01.2015 und dem Ende der Frist zur Einreichung des Angebotes. Die Referenz muss dabei von dem für diese Aufgabe vorgesehenen Entsorgungsmanagers erbracht worden sein. (Form-blätter 3.2)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis der Leistung

Beschreibung: Bitte nutzen Sie für das Honorarangebot den Vordruck, der den Vergabeunterlagen beiliegt. Sollten Sie diesen nicht nutzen, muss Ihr Angebot alle Informa-tionen beinhalten, die auch im Angebotsvordruck abgefragt werden, um in die Wertung einzugehen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist entsprechend § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags 6 erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 100 994,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: EISERMANN Ingenieure Leipzig

Angebot:

Kennung des Angebots: 2

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert des Angebots: 100 994,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rangfolge des Angebots: 1

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Auftrag

Datum des Vertragsabschlusses: 23/03/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Lutherstadt Wittenberg

Registrierungsnummer: 15091375

Stadt: Lutherstadt Wittenberg

Postleitzahl: 06886

Land, Gliederung (NUTS): Wittenberg (DEE0E)

Land: Deutschland

E-Mail: Janine.Stiller@wittenberg.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: SALEG Landes- und Kommunalservicegesellschaft mbH

Registrierungsnummer: HRB 35296

Stadt: Magdeburg

Postleitzahl: 39104

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt

Registrierungsnummer: t:03455141536

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: EISERMANN Ingenieure Leipzig

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: DE 311010505

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04107

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ed27933c-3ca0-4e6c-b1c1-258c233aef37 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/08/2026 08:50:45 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 551997-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 152/2026

Datum der Veröffentlichung: 10/08/2026

